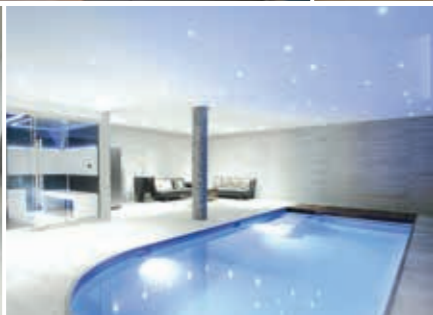
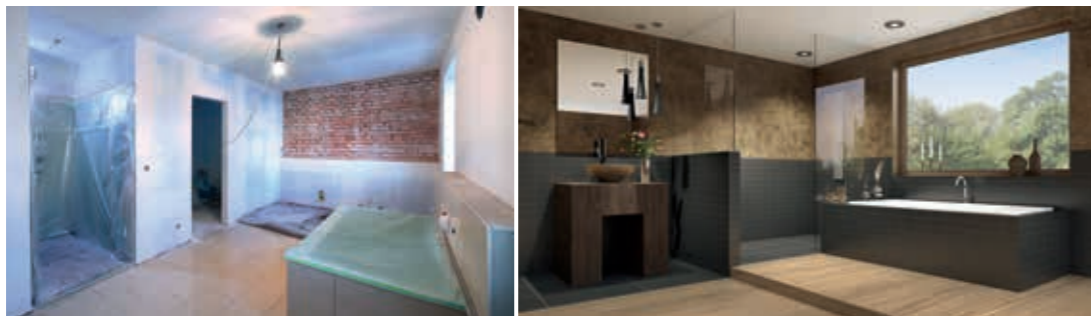


TROCKENBAU IN FEUCHT- UND NASSRÄUMEN

Fachinfo Spezial

PRAXISTIPPS
ZUR VERARBEITUNG VON
ZEMENTBAUPLATTEN





TROCKENBAU KANN JETZT AUCH NASS!

Einfach setzt sich durch

Schnelle Montage, geringes Gewicht, kurze Bauzeit: Trockenbau hat viele Vorteile. Das gilt auch für Feucht- und Nassräume. Mit der Knauf AQUAPANEL® Cement Board sogar in gewerblichen Küchen, Wäschereien oder Schwimmbädern. Das alles wie gewohnt von Knauf aus einer Hand. Für die ganze Baustelle mit abgestimmtem Zubehör wie Spachtel, korrosionsgeschützter Unterkonstruktion bis hin zu technischen Unterlagen und persönlicher Beratung.

INHALT

Zementplatten verarbeiten	04
Fugentechnik für die Wand	06
Fugentechnik für die Decke	08
Spachtel richtig anrühren	10
Zuverlässiger Korrosionsschutz	11
Für jede Beanspruchung die passende Platte	12
Trockenbau bei geringer Feuchtebeanspruchung	14

Ritzen und Brechen



1 Platte bauseits tief einritzen



2 Brechen



3 Gewebe auf der Rückseite durchtrennen

ANDERS UND EINFACH. AQUAPANEL® CEMENT BOARD.

Zementplatten verarbeiten – so geht's!

Ritzen, Brechen, Biegen: Die Knauf AQUAPANEL® Cement Board hält zu 100 % Wasserbeanspruchung stand und ist mittlerweile auch so leicht, dass sie bequem von einer Person montiert werden kann. Insgesamt ist sie ähnlich einfach zu verarbeiten wie Gipsplatten. Hier zeigen wir, wie's geht:

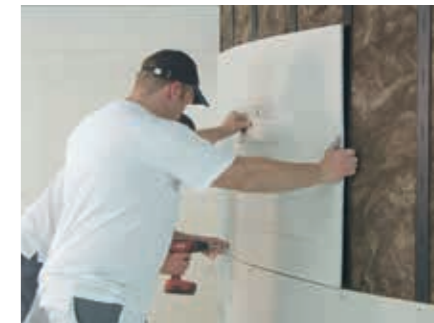
Biegen



1 Plattenstruktur mechanisch lockern, im Liegen ...



2 ... und im Stehen mit abschließendem Schütteln der Platte.

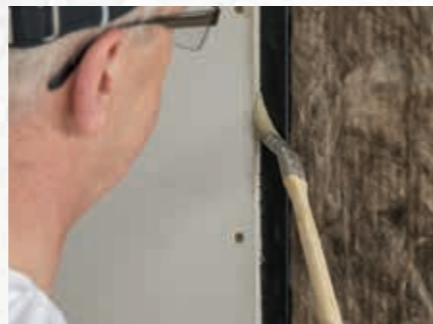


3 An gerundete Unterkonstruktion schrauben

FUGENTECHNIK FÜR DIE WAND

Klebefugen – so wird´s gemacht!

Kanten nassen, Kleber auftragen, stumpf stoßen. Das Anbringen von Knauf AQUAPANEL® Zementbauplatten an der Wand ist einfach. Wichtig zu wissen: Der Fugenkleber muss aufgetragen und die nächste Platte stumpf gestoßen werden – der Kleber kann nicht nachträglich eingebracht werden. Beim Kleben die Trocknungszeit beachten: 12 bis 16 Stunden sind als Wartezeit zwischen dem Auftragen des Klebers und dem Abstoßen der Fuge ideal.



1 Plattenkante vornässen



2 Kleberraupe über die ganze Kante auftragen



3 Die Platten senkrecht einstellen und stumpf stoßen.
Der Kleber quillt gleichmäßig aus der Fuge.



Trocknungszeit
12 – 16 Stunden

Gut zu wissen

Geklebte Fugen nicht zu lange stehen lassen. Wenn der Kleber komplett ausgehärtet ist, kann er nur noch mit hohem mechanischem Aufwand entfernt werden. Lässt man den Kleber maximal bis zum nächsten Tag aushärten, kann er leicht mit einer Kelle abgestoßen werden.



4 Nach einer Trocknungszeit von ca. 12 – 16 Stunden* (am Folgetag) wird der überstehende Kleber abgestoßen.

* abhängig von Gegebenheiten wie Luftfeuchte, Raumtemperatur etc.



1 Platten mit 4 mm Fugenabstand montieren



2 Ein Abstandshalter ist hilfreich



3 Ohne Vorbohren verschrauben



4 Halter drehen ...



5 ... und entfernen

FUGENTECHNIK FÜR DIE DECKE

Spachtelfugen - so gelingt's!

An der Decke werden AQUAPANEL® Cement Board SkyLite verspachtelt statt verklebt, denn PU Fugenkleber würde bei der Verarbeitung über Kopf aus der Fuge laufen. Deshalb werden Deckenfugen mit 4 mm Abstand montiert und mit AQUAPANEL® SkyLite Fugen- und Flächenspachtel und AQUAPANEL® Fugenband verspachtelt.

Gut zu wissen

Um zuverlässigen Korrosionsschutz zu gewährleisten, sind feuchtraumgeeignete Schrauben wie die AQUAPANEL® Maxischraube zu verwenden.



6 Fugen spachteln



7 AQUAPANEL® Fugenband einspachteln



8 Leicht andrücken und überspachteln

Gut zu wissen

Bei Außendecken AUQAPANEL® Cement Board SkyLite einsetzen und vollflächig AQUAPANEL® Gewebe einlegen.



SPACHTEL RICHTIG ANRÜHREN

Gipsspachtel

+
H₂O
2,5 kg/1,2 l



1 Knauf Uniflott imprägniert in sauberes, kaltes Wasser bis zur Wasserlinie einstreuen ...



2 ... und sumpfen lassen.



3 Mit Kellenspachtel sahnig-steif anmischen. Sauberes Anmachgefäß und Werkzeug verwenden!

Zementspachtel

+
H₂O
20 kg/6,8 l



1 AQUAPANEL® Fugen- und Flächenspachtel in kaltes, sauberes Wasser einstreuen.



2 Quirlen. Sauberes Anmachgefäß und Werkzeug verwenden!



Quirl mit
ca. 600 U/min
verwenden



Nach dem Aufrühren
kurze Zeit ruhen lassen
und nochmals aufrühren

ZUVERLÄSSIGER KORROSIONSSCHUTZ

Profile richtig schneiden



Korrosionsgeschützte CW Profile mit ≤ 1 mm Materialdicke können einfach mit der Blechschere von Hand oder elektrisch geschnitten werden.

Gegebenenfalls grundieren

Korrosionsgeschützte Profile müssen an den Schnittkanten nachbeschichtet werden, um vollflächigen Schutz zu erhalten. Dies sollte möglichst zeitnah gemacht werden.



Beschichtete UW Profile ≥ 1 mm Dicke sollten mit einer langsam laufenden Kreissäge geschnitten werden.

Sicherheit planen

Verwenden Sie feuchtraumgeeignete AQUAPANEL® Maxischrauben und vermeiden Sie unkontrollierte Durchdringungen. So schließen Sie vorzeitiges Versagen, Fehlstellen oder mangelhafte Abdichtungen aus.

Gut zu wissen




Feuchtraumprofile müssen mit langsam laufender Kreissäge geschnitten werden (nicht mit dem Winkelschleifer). Zu hohe Hitzeentwicklung beim Schneiden verbrennt die Beschichtung und zerstört so den Korrosionsschutz.

FÜR JEDE BEAN- SPRUCHUNG DIE PASSENDE PLATTE

Wassereinwirkungsklasse		Anwendungsfläche	Knauf GKB/GKF *	Knauf Drystar-Board Knauf GKBI/GKFI **	AQUAPANEL Cement Board Indoor	AQUAPANEL Cement Board SkyLite	Fertigteilestrich Brio
 W0-I (0 – gering)	Wand: Gäste WC		✓ ✓	✓	✓		
	Decke: Badezimmer mit häuslicher Nutzung		✓ ✓	✓	✓	✓	
	Boden: Im häusl. Bereich z. B. in Küchen, Hauswirtschaftsr., Gäste WC's						✓ ✓
 W1-I (A0 – mäßig)	Wand: Badezimmer mit häusl. Nutzung (Bereich von Dusche und Wanne)		✓	✓ ✓	✓		
	Decke: Sportstätten/Wellnessbereiche		✓	✓ ✓	✓	✓	
	Boden: Badezimmer mit häuslicher Nutzung außerh. des Duschbereiches						✓ ✓
 W2-I (A – hoch)	Wand: Öffentliche Duschen oder Nassräume von Sportstätten				✓ ✓		
	Decke: Schwimmbäder / Öffentliche Duschen				✓	✓ ✓	
 W3-I (C – hoch)	Wand: Gewerbliche Küchen oder Wäschereien mit chem. Beanspruchung				✓ ✓		
	Decke: Gewerbliche Küchen oder Wäschereien mit chem. Beanspruchung				✓	✓ ✓	

* Knauf Bauplatte (GKB)
Knauf Ausbauplatte (GKB)
Feuerschutzplatte Knauf Piano (GKF)
Knauf Feuerschutzplatte (GKF)
Massivbauplatte (GKF)

** Knauf Bauplatte (GKBI)
Knauf Ausbauplatte (GKBI)
Feuerschutzplatte Knauf Piano (GKFI)
Knauf Feuerschutzplatte (GKFI)
Massivbauplatte (GKFI)
Diamant (GKFI)

 Empfehlung
 Geeignet
 Nicht geeignet

TROCKENBAU BEI GERINGER FEUCHTE

Unsere imprägnierten Trockenbau-Klassiker überzeugen im System

Für Räume mit geringer bis mäßiger Feuchtebeanspruchung sind Trockenbau-Konstruktionen auf Gipsbasis die richtige Lösung.

Die Gipsplatten Knauf Diamant und Drystar halten nicht nur der Feuchtigkeit stand, sondern auch erhöhter täglicher Belastung: Knauf Diamant ist besonders leistungsfähig was Schallschutz, Brandschutz und Robustheit betrifft. Knauf Drystar ist stark wasserabweisend (H1) und nachgewiesen schimmelresistent.

Beide Platten lassen sich leicht falten und biegen und schaffen so viel Spielraum für kreative Raumgestaltung.



KNAUF DIAMANT

Lösung für mit Feuchtigkeit gering beanspruchte Flächen

Mit einem Wasseraufnahmevermögen von $\leq 10\%$ wird die Knauf Diamant in allen Bereichen des hochwertigen Innenausbau und in Räumen mit gemäßigter Feuchtebeanspruchung eingesetzt. Gemäßigte Feuchträume sind Räume, in denen eine dauerhafte relative Luftfeuchte von $\leq 70\%$ herrscht wie z.B. im häuslichen Bad.

Systemkomponenten

- › Knauf Uniflott
- › Fugendeckstreifen Kurt
- › Diamantschraube XTN
- › Revisionsklappe Basis



KNAUF DRYSTAR

Lösung für mit Feuchtigkeit mäßig beanspruchte Flächen

Mit einer Wasseraufnahme von $\leq 3\%$ wird Drystar bei den mäßig beanspruchten Flächen in Schwimmbädern, Wellnessbereichen oder Hotels eingesetzt. Knauf Drystar ist ein idealer Untergrund für Abdichtungen und Fliesen sowie Beschichtungen.

Systemkomponenten

- › Drystar-Filler
- › Drystar Schrauben
- › Deckennagel
- › Revisionsklappe



NUTZEN SIE DIE WERTVOLLEN SERVICES VON KNAUF

KNAUF DIREKT

Unser technischer Auskunftsservice – von Profis für Profis! Wählen Sie den direkten Draht zur „just in time“ Beratung und nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung für Ihre Sicherheit.

› **Trockenbau- und Boden-Systeme**

Tel. 09001 31-1000 *

› **Putz- und Fassadensysteme**

Tel. 09001 31-2000 *

Mo – Do 7:00 – 18:00 und Fr 7:00 – 17:00 Uhr

KNAUF AKADEMIE

Mit qualitativ hochwertigen sowie praxisorientierten Seminaren bieten wir Ihnen frisches Wissen für heute und auch morgen. Nutzen Sie diesen Vorsprung für sich und Ihre Mitarbeiter, denn Bildung ist Zukunft!

› Tel. 09323 31-487

› seminare@knaufakademie.de

KNAUF DIGITAL

Web oder App – Technische Unterlagen, Kalkulationshilfen, interaktive Animationen und vieles mehr gibt es rund um die Uhr stets aktuell und natürlich kostenlos in der digitalen Welt von Knauf. Diese Klicks lohnen sich!

› www.knauf.de

Weitere Tipps und Infos!

Know-how rund ums Thema gibt's zum Download unter:
www.knauf.de/feuchtraum



Und per Video:
www.youtube.de/knauf



Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur erreicht werden, wenn die ausschließliche Verwendung von Knauf Systemkomponenten oder von Knauf ausdrücklich empfohlenen Produkten sichergestellt ist. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne Weiteres übertragen werden können. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Es kann aber nicht den Gesamtstand allgemein anerkannter Regeln der Bautechnik, einschlägiger Normen, Richtlinien und handwerklicher Regeln enthalten. Diese müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften entsprechend beachtet werden. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der Firma Knauf Gips KG, Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen. Lieferung über den Fachhandel lt. unseren jeweils gültigen allgemeinen Geschäfts-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen (AGB).

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z. B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunkanrufe können abweichen, sie sind abhängig von Netzbetreiber und Tarif.

Knauf Gips KG
Am Bahnhof 7
97346 Iphofen